



Sonntag, den 24. Oktober 1915
abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Jettchen Gebert

Schauspiel in fünf Akten von Georg Hermann.

Leiter der Aufführung: Emil Lind.

Personen:

Salomon Gebert	Oscar Fuchs
Ferdinand Gebert	Eugen Dumont
Jason Gebert	Otto Stoeckel
Eli Gebert, deren Onkel	Emil Lind
Jettchen Gebert, ihre Nichte	Marie Andor
Minchen, Elis Frau	Hildegard Osterloh
Doktor Kößling	Peter Esser
Riekchen geb. Jacoby, Salomons Frau	Helene Robert
Hannchen, ebenfalls geb. Jacoby, Ferdinands Frau	Josefa Stein
Naphtali Jacoby, deren Onkel	Ludwig Jubelsky
Julius Jacoby	Ingo Krauß
Pinchen Jacoby } Geschwister {	Irma Thöring
Rosalie Jacoby	Herta Servos
Max } Ferdinands und {	Albert Fischel
Jenny } Hannchens Kinder {	Thea Grodczinsky
Emma, Dienstmädchen bei Salomon Gebert	Grete Dörpelkus
Johann, Hausdiener bei Salomon Gebert	Julius Herrmann
Frau Koennecke	Otilie Eggers-Rotter

Hochzeitsgäste.

Zeit: Mai bis November 1839. Ort: Berlin.

Nach dem dritten Akt 15 Minuten Pause	In der Pause fällt der eiserne Vorhang
Kassenöffnung 6 $\frac{1}{4}$ Uhr	Einlaß 7 Uhr Beginn der Vorstellung 7 $\frac{1}{4}$ Uhr Ende 10 $\frac{1}{4}$ Uhr

Montag, den 25. Oktober 1915, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr

Serie III (verlegt)

Jettchen Gebert.

Schauspiel in fünf Akten von Georg Hermann.

Dienstag, den 26. Oktober 1915, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr

Aufführung zu kleinen Preisen Balduins Hochzeit.

Lustspiel in drei Akten von Wilhelm Krag.

Orchester, Logen Mk. 2.—
Parkett Mk. 1.50
II. Rang Mk. 1.— u. 0.50

einschließlich Kartensteuer und Garderobegebühr.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.



Sonntag, den 24. Oktober 1915
 abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Jettchen Gebert



Georg Hermann.
 mil Lind.
 Oscar Fuchs
 Eugen Dumont
 Otto Stoeckel
 Emil Lind
 Marie Andor
 Hildegard Osterloh
 Peter Esser
 Helene Robert
 ands Frau Josefa Stein
 Ludwig Jubelsky
 Ingo Krauß
 Irma Thöring
 Herta Servos
 Albert Fischel
 Thea Grodczinsky
 Grete Dörpelkus
 Julius Herrmann
 Ottilie Eggers-Rotter

Nach dem dritten Akt 15 Minuten
 Kassenöffnung 6 $\frac{1}{4}$ Uhr

In der Pause fällt der eiserne Vorhang
 der Vorstellung 7 $\frac{1}{4}$ Uhr Ende 10 $\frac{1}{4}$ Uhr

Je
Gebert.
 Georg Hermann.
 abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
 (gelegt)
Auff
Ba
nen Preisen
ochzeit.

Wilhelm Krag.
 Mk. 2.—
 Mk. 1.50
 Mk. 1.— u. 0.50

einschließlich Kartensteuer und Garderobegebühr.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.